

Moderationsanleitung zur Sitzung des Jugendgemeinderates

- Bitte orientieren Sie sich bei der Moderation der Sitzung an folgendem Redemanuskript. Wichtig: Die Textbausteine sind nur Vorschläge. Selbstverständlich können Sie davon abweichen und müssen außerdem immer auf die jeweilige Situation reagieren.
- So gehört es auch zu Ihrer Aufgabe, Sitzungsteilnehmer zu ermahnen, die sich im Ton vergreifen, dazwischen reden ohne sich zu Wort zu melden oder extrem lange reden.
- Achten Sie außerdem darauf, dass die inhaltliche Struktur der Sitzung eingehalten wird.
- Bedenken Sie, dass die Vertreter der EFG Aktiengesellschaft (AG) und der Oberbürgermeister lediglich zu Gast im Jugendgemeinderat sind. Im Zentrum steht das Gremium der Jugendlichen, was sich auch in den Redezeiten widerspiegeln sollte. Wenn es gegen Ende der Sitzung um den Beschluss einer Abschlusserklärung geht, sollten ausschließlich die Jugendgemeinderäte zu Wort kommen.
- Sie haben die Möglichkeit, die Sitzung für ca. 5 Minuten zu unterbrechen, wenn sich einzelne Teilnehmer zwischendurch in kleinerer Runde besprechen möchten.

Liebe Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäte, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, sehr geehrte Gäste,

ich begrüße Sie und Euch herzlich zu unserer heutigen Sitzung des Jugendgemeinderates der Stadt Lenzingen, die ich hiermit eröffne. Wie im Vorfeld bereits angekündigt, werden wir uns heute ausschließlich mit dem Projekt *Neuland Nord* der EFG AG befassen. In Anbetracht der großen Brisanz dieses Themas haben wir mit der/dem Vorsitzenden des Jugendgemeinderates vereinbart, dass ich/wir als Betreuer heute die Moderation der Sitzung übernehmen.

Da wir heute auch Gäste haben, würde ich vorschlagen, dass wir eine kurze Vorstellungsrunde machen (mit Namen und Alter).

[Vorstellungsrunde]

Vielen Dank für diese Vorstellungsrunde. Kommen wir nun zur Tagesordnung, ich schlage folgende Punkte vor *[auch in der Präsentation zu sehen]*:

- TOP 1: Anhörung der EFG AG und des Oberbürgermeisters
- TOP 2: Freie Aussprache
- TOP 3: Formulierung einer Abschlusserklärung des Jugendgemeinderates

Gibt es irgendwelche Einwände gegen diese Tagesordnung? [...] Das scheint nicht der Fall zu sein, dann ist diese Tagesordnung so beschlossen.

Wir kommen nun zu unserem ersten Tagesordnungspunkt: Anhörung der EFG AG und des Oberbürgermeisters.

Dankenswerterweise ist die Vorstandsvorsitzende der EFG AG, Frau Dr. Loukopoulos, zu unserer heutigen Sitzung erschienen. Frau Dr. Loukopoulos, ich würde Sie bitten, uns das Projekt *Neuland Nord* aus Ihrer Sicht zu schildern.

[Statement von Frau Dr. Loukopoulos, max. 2 Minuten]

Vielen Dank, Frau Dr. Loukopoulos, für Ihre Ausführungen. Dann kommen wir nun zum zweiten Teil der Anhörung. Herr Oberbürgermeister, Sie haben das Wort.

[Statement des Oberbürgermeisters, max. 2 Minuten]

Vielen Dank, Herr Oberbürgermeister. Damit ist Tagesordnungspunkt 1 beendet. Wir kommen nun zu Tagesordnungspunkt 2: Freie Aussprache.

Um die Diskussion etwas zu strukturieren, schlage ich vor, dass wir den Tagesordnungspunkt 2 untergliedern in *[auch in der Präsentation zu sehen]*:

- TOP 2.1: Chancen und Probleme des Bauprojekts *Neuland Nord*
- TOP 2.2: eventuelle Ausgleichsprojekte

In Anbetracht der beschränkten Zeit stehen uns für beide Punkte jeweils ca. 15 Minuten zur Verfügung. Wir beginnen also mit einer grundsätzlichen Diskussion über Chancen und Probleme des Projekts *Neuland Nord*. Als erstes hat die Vorsitzende des Jugendgemeinderates das Wort: Marjetka.

[Statement von Marjetka Vodička, max. 2 Minuten]

Vielen Dank, Marjetka. Die Redeliste ist nun für alle geöffnet. Wenn ihr mitdiskutieren wollt, würde ich euch und Sie jeweils um ein kurzes Handzeichen bitten.

[freie Diskussion, ca. 15 min]

[je nach Diskussionsverlauf, z.B.:] Ich habe den Eindruck, dass es aus Sicht des Oberbürgermeisters keine Möglichkeit eines Kompromisses gibt. Im Vorfeld dieser Sitzung war die Rede davon, dass eventuell zum Ausgleich ein Projekt für die Jugend finanziert werden könnte. Daher die Frage an Sie, Herr Oberbürgermeister und an euch, lieber Jugendgemeinderat, ob Sie sich und ihr euch das vorstellen könntet?

[freie Diskussion, ca. 15 min]

Ich schlage vor, dass wir nun eine Abschlusserklärung verfassen und beschließen. Damit kommen wir zu Tagesordnungspunkt 3. Ich möchte an dieser Stelle nochmal darauf hinweisen, dass eine Abschlusserklärung mit absoluter Mehrheit beschlossen wird, das heißt: Mehr als die Hälfte aller Mitglieder des Jugendgemeinderates müssen zustimmen.

Gibt es – zum Beispiel von der/den Vorsitzenden – einen Vorschlag?

[gemeinsame Formulierung einer Abschlusserklärung, ca. 10 min]

Die Abschlusserklärung könnte z.B. wie folgt aufgebaut sein:

- *Der Jugendgemeinderat von Lenzingen lehnt das Bauprojekt Neuland Nord der EFG AG ab, weil ...*
- *Der Jugendgemeinderat von Lenzingen akzeptiert das Bauprojekt Neuland Nord der EFG AG, wenn zum Ausgleich ... Zwar haben wir große Bedenken, weil ..., aber ...*

Wir kommen jetzt zur Abstimmung. Der Vorschlag für die Abschlusserklärung lautet wie folgt: [...]

- Wer diesem Vorschlag zustimmt, den bitte ich um das Handzeichen.
- Wer stimmt dagegen?

- Wer Enthält sich?

[Hinweis: Stimmberechtigt sind natürlich nur die Mitglieder des Jugendgemeinderates.]

[Variante 1: Wenn es eine Mehrheit gibt (mehr als die Hälfte der Jugendgemeinderäte müssen mit Ja stimmen):]

Dann ist diese Abschlusserklärung mit

- __ Ja-Stimmen,
- __ Nein-Stimmen und
- __ Enthaltungen

verabschiedet.

[Variante 2: Wenn es keine Mehrheit gibt:]

Dann ist diese Abschlusserklärung mit

- __ Ja-Stimmen,
- __ Nein-Stimmen und
- __ Enthaltungen

abgelehnt.

Wir beenden diese Sitzung daher ohne Abschlusserklärung.

Ich danke allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die Diskussion und erkläre die Sitzung des Jugendgemeinderates von Lenzingen hiermit für beendet.